n13a Hoher Flächenanteil an Böden, die durch anthropogene Einflüsse gestört sind (Auftrag, Abbau, Terrassierung, Golfplätze, militärisch genutztes Gelände usw.); ursprünglich Pseudogley und Pelosol-Pseudogley aus lösslehmhaltiger Fließerde über toniger Unterjura-Fließerde

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe		n-S02a	
Flächenanteil		75–90 %	
Nutzung		Wald, Grünland	
Relief		Verebnungen, flache Mulden und muldenförmige Talschlüsse im Unterjura	
Bodentyp		hoher Flächenanteil an anthropogen veränderten Böden, ursprünglich Pseudogley, Pelosol-Braunerde-Pseudogley und Pelosol-Pseudogley	
Ausgangsmaterial		lösslehmhaltige Fließerde (Decklage) über toniger Unterjura-Fließerde (Basislage), örtlich geringmächtige holozäne Abschwemmmassen über Basislage	
Bodenartenprofil		Lu–Tu3,Gr1–3	3–6 dm
		Tu–Tl,Gr1–3	8–>10 dm
		(Tl,Gr4–5;^m;^t)	
Karbonatführung		stellenweise unterhalb 6–10 dm u. Fl.	
Gründigkeit		tief	
Waldhumusform		typischer und moderartiger Mull bis mullartiger Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos	
	Unterboden	sehr schwach humos	
Bodenreaktion	LN	sehr schwach sauer	
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer, im Unterboden mittel sauer	
Bodenschätzung		LIIc3, LIIa2, LIIIc3, TIIa2, TIIc3, TIIIb2	
Musterprofile		keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet, in Mulden, Kolluvium-Pseudogley (n-S03, Kartiereinheit n15)

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (380–430 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel (120–130 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden sehr gering
Wasserdurchlässigkeit	sehr gering
Sorptionskapazität	sehr hoch (310–350 mol/z/m^2)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.33	Wald: 2.67

Verbreitung und Besonderheiten